

Nordperu: Menschen – Mythen – Natur

Fotografien von Heinz Plenge

In der Kommunalen Halle des Barmstedter Rathauses 15.6. – 15.7.2016

Im Rahmen ‚**PERU-Wochen in Barmstedt**‘

„Schon seit dem 19. Jahrhundert gehört Peru zu den großen Forschungs- und Sammlungsschwerpunkten des Museums für Völkerkunde in Hamburg. Dies ist vor allem dem deutschen Forscher Hans H. Brüning zu verdanken. Brüning lebte von 1875 bis 1925 an der Nordküste Perus und hinterließ eine umfangreiche archäologische Sammlung, über 3000 Fotografien und vielfältige Forschungsaufzeichnungen. Nach ihm ist in der Stadt Lambayeque in Peru das sehr bedeutende „Museo Brüning“ benannt, dessen Gründungsdirektor er war.

Heinz Plenge aus Chiclayo an der Nordküste Perus gehört zu den bekanntesten peruanischen Fotografen der Gegenwart. Er steht in gewisser Weise in direkter Traditionslinie mit Hans H. Brüning, denn auch seine

Fotografien sind sowohl aus archäologischer als auch aus ethnografischer Sicht hervorragende Zeugnisse ihrer Zeit. Ebenso hat sich Heinz Plenge als Fotograf der Tier- und Pflanzenwelt in Peru international einen Namen gemacht.

Mit authentischen Bildern werden in der Ausstellung die Menschen, die Kultur und die Natur Nordperus dokumentiert. Heinz Plenge lichtet dabei alte Traditionen und modernes städtisches Leben ab, nähert sich archäologischen Stätten und der Tierwelt, gibt Einblicke in die Arbeitswelten, Feste, Küchen und Speisen in Peru. Die Auswahl der Motive ist so vielfältig wie die Region selbst, die sich von der Pazifikküste über das andine Hochland bis zum Amazonasbecken erstreckt.

Die Ausstellung ist ein weiteres Zeichen der schon seit über hundert Jahren andauernden fruchtbaren Kooperation zwischen peruanischen Institutionen und dem Völkerkundemuseum Hamburg.“

In der kommunalen Halle des Barmstedter Rathauses wird ein Teil dieser Ausstellung präsentiert.

In diesem Zusammenhang danken wir dem Deutsch Peruanischen Handelsbüro in Hamburg und dem Völkerkundemuseum in Hamburg für die freundliche Unterstützung.